



Prot.

LH/mm

01.7.11.01.445/64

Bozen / Bolzano,

30.08.2011

Frau

Christina Marietti

Peter Anich Siedlung Nr. 24

39031 Bruneck

Umfahrung Industriezone Bruneck

Sehr geehrte Frau Marietti,

im Besitze Ihres Schreibens vom 22.08.2011 darf ich Ihnen folgendes mitteilen:

Mit der Gemeinde Bruneck wurde vereinbart, dass die von Ihnen angesprochene Umfahrung auf jeden Fall errichtet werden sollte. Dies hat mit der Südausfahrt von Reischach, die als die wichtigste Maßnahme eingestuft wurde, nichts zu tun. Die Vereinbarung mit der Gemeinde Bruneck besteht darin, dass die Gemeinde Bruneck die Grundstücke bis Ende der Industriezone bereitstellen muss, während das Land die Gründe ab Industriezone bis Einmündung in die heutige „Umfahrungsstraße“ vor der Brücke über die Ahr ablösen muss.

Die Baukosten gehen zu Lasten des Landes. Dies stellt nur eine vorübergehende Lösung dar, da die endgültige Lösung die Errichtung einer neuen Brücke nördlich der heutigen Ahrntalerbrücke vorsieht.

Aufgrund der Aussprache soll die Gemeindeverwaltung den Grund so schnell wie möglich erwerben. Das Land wird dann mit dem Projekt weiterfahren und vor allem die Abänderung des Bauleitplanes und die Ausarbeitung des Projektes vornehmen.

Sie können also sicher sein, dass die Arbeiten weitergehen, wobei ich Ihnen allerdings offen und ehrlich mitteilen muss, dass bis zur Fertigstellung der Arbeiten sicher noch ein bis zwei Jahre vergehen werden. Auch wenn die einzelnen öffentlichen Körperschaften ihr Bestes tun, so braucht es auf jeden Fall eine gewisse Zeit für die Abänderung des Bauleitplanes, Ausarbeitung der Ausführungsprojekte, Enteignung und Durchführung der Arbeiten.

Hoffe Ihnen damit auf Ihr Schreiben geantwortet zu haben und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

DER LANDESHAUPTMANN

- Dr. Luis Durnwalder -